

Allmählich nimmt das öffentliche Leben auch in Litauen wieder Gestalt an. In Vilnius, der Hauptstadt des Landes, hat beispielsweise am vergangenen Wochenende das erste Großkino seine Pforten wieder geöffnet.



Blick über Vilnius. (Foto: O. Kuzma)

Der Schritt war möglich, weil die litauische Regierung einer graduellen Öffnung des kulturellen und wirtschaftlichen Lebens zugestimmt hat. Im Zuge dessen sind öffentliche Veranstaltungen von begrenzter Größe seit dem 1. Juni wieder möglich.

Das Publikum muss bei den Vorführungen Masken tragen und einen Mindestabstand von zwei Metern einhalten. Nur auf die allerneuesten Blockbuster wird es noch ein wenig warten müssen, da viele internationale Filmpremieren wegen Corona verschoben wurden.

Ab dem 16. Juni sollen in Litauen auch die Beschränkungen für größere Veranstaltungen schrittweise aufgehoben werden.

*sh*